

Ressort: Vermischtes

Wetter: Häufig Sonnenschein bei bis zu 34 Grad

Offenbach, 06.07.2015, 12:00 Uhr

GDN - Heute Mittag scheint häufig die Sonne, zeitweise kann es auch stärker bewölkt sein. Es bleibt trocken, nur im Verlauf des Nachmittags bilden sich im äußersten Süden wieder starke, örtlich auch unwetterartige Gewitter, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Die Temperatur erreicht im Norden zwischen 21 und 27 Grad, in der Mitte und im Süden zwischen 27 und 32, am Ober- und Hochrhein lokal bis 34 Grad. Abgesehen von Gewitterböen weht der Wind im Süden schwach aus unterschiedlichen Richtungen, im Norden mäßig und teils stärker auffrischend um West. In der Nacht zum Dienstag kann sich im Südschwarzwald und entlang der Alpen vereinzelt noch ein Gewitter entwickeln. Sonst ist es überall meist gering bewölkt oder klar und trocken. Die Temperatur geht auf 21 Grad im Südwesten und bis zu 11 Grad im norddeutschen Binnenland zurück. Am Dienstag ist es zunächst meist sonnig, später ziehen immer mehr Schleierwolken über den Himmel. Am Nachmittag kommen dann von Westen her starke, teils auch unwetterartige Gewitter auf, wobei mit Hagel, Sturmböen und heftigem Regen gerechnet werden muss. Die Höchstwerte liegen zwischen 24 Grad in Südschleswig und 36 Grad im Süden, auf den Inseln bleibt es kühler. Der Wind weht oft mäßig aus Südwest bis West. Bei Durchzug von Gewittern muss teils mit schweren Sturmböen oder orkanartigen Böen gerechnet werden. In der Nacht zum Mittwoch ziehen teils schwere Gewitter mit Hagel, Starkregen und schweren Sturmböen über Deutschland hinweg. Von Westen her lassen die Gewitter in der zweiten Nachthälfte allmählich nach und die Wolken lockern auf. Die Temperatur sinkt auf Werte zwischen 20 Grad im Süden und 13 Grad im Nordwesten. Am Mittwoch ist es im Süden heiter bis wolkig, am Alpenrand auch stark bewölkt mit anfangs noch schauerartigem Regen. Später sind an den Alpen einzelne Schauer und Gewitter möglich. In der Nordwesthälfte herrscht öfters stärkere Bewölkung vor und gebietsweise bilden sich Schauer. Auch ein kurzes Gewitter kann nicht ausgeschlossen werden. Die Höchsttemperatur erreicht 19 Grad an der Nordsee und in höheren Mittelgebirgslagen und bis zu 27 Grad im Süden. Der westliche Wind weht mäßig mit starken, im Norden auch stürmischen Böen. Direkt an den Küsten sowie im höheren Bergland sind auch Sturmböen möglich.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-57183/wetter-haeufig-sonnenschein-bei-bis-zu-34-grad.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com

